

Projektentwicklungen 2017

Team 01 // Wuppertal - Nächstebreck

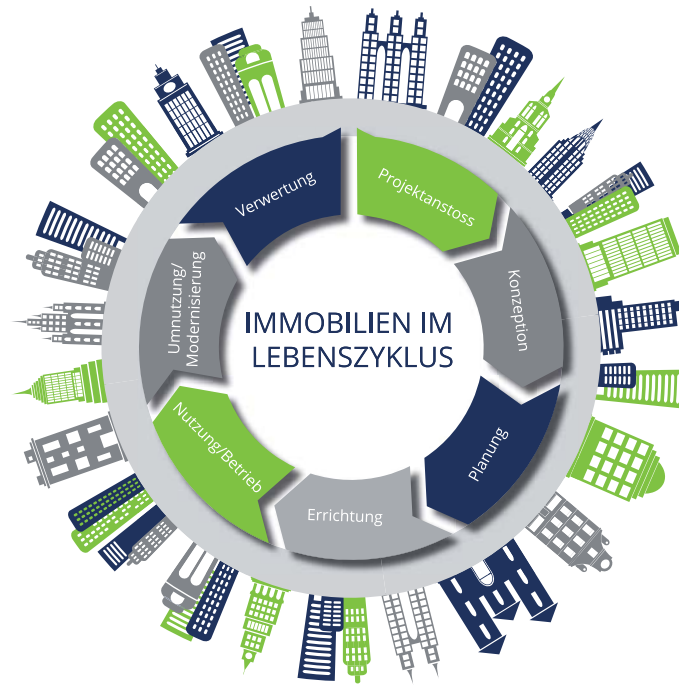
Nächstebreck liegt im Nordosten von Wuppertal. Bei der zu entwickelnden Fläche von knapp 9.000 m² handelt es sich um eine Grundstücksteilfläche mit dem aufstehenden ehemaligen Wasserhochbehälter „Hottenstein“, einem Wohnhaus sowie einer ehemaligen Pumpstation. Der Wasserturm wurde 1974-75 gebaut und ist 53m hoch und bot ein Fassungsvermögen von 1,5 Mio. Litern Wasser. Seit 2013 ist er stillgelegt. Für diese Fläche gilt es, ein nachhaltiges und tragfähiges Konzept zu entwickeln. Der Bebauungsplan sieht eine zweigeschossige Bebauung vor. Die Bestandsbebauung muss nicht erhalten bleiben.

Team 02 // Mülheim - Innovationszentrum

Die Stadt Mülheim an der Ruhr will ihre Stellung als Wissenschaftsstandort ausbauen. Nach der Ansiedlung der Hochschule Ruhr West soll nun auch eines der beiden Max-Planck-Institute in Mülheim erweitert werden. Von dieser Entwicklung will die Stadt profitieren. Zu diesem Zweck soll ein „Innovationszentrum“ entstehen, indem die Vernetzung örtlicher Unternehmen mit der Hochschule und Ausgründungen von Unternehmen aus der Hochschule gefördert werden. Team 02 hatte die Aufgabe, den für das „Innovationszentrum Mülheim an der Ruhr“ optimalen Standort zu wählen und für diesen eine Projektentwicklung durchzuführen.

Team 03 // Aachen - Büchel

Bei diesem Projekt der Landmarken AG handelt es sich um eine innerstädtische Fläche von ca. 2,5 ha in Aachen. Das Planungsgebiet am Büchel befindet sich in der historischen Aachener Altstadt. Die Erweiterung und Stabilisierung der Altstadt um den Standort Büchel im östlichen Teil der Aachener Innenstadt ist seit vielen Jahren ein großes Thema in der Frage der zukünftigen Entwicklung der Innenstadt. Es herrscht der allgemeine Konsens, dass die Attraktivität und Anziehungskraft des Viertels mit einer Vielfalt an Nutzungen steigt. Voraussetzung ist, dass diese wirtschaftlich tragfähig sind, sich in die innerstädtische Umgebung einfügen und die Entstehung eines urbanen und vitalen Quartiers ermöglichen.



© www.rem-cpm.de by Nicola Brinkmann

Bau- und Immobilienmanagement im Lebenszyklus

Der Weiterbildungsstudiengang Real Estate Management + Construction Project Management vermittelt Wissen über den kompletten Lebenszyklus von Immobilien, angefangen bei der Projektentwicklung, über das Projektmanagement bis hin zum Real Estate- und Facility Management. Neben wirtschaftlichen und technischen Kompetenzen wird Management- und Rechtswissen vermittelt. Ein Auslandsaufenthalt und ein Kommunikationsmodul runden das Spektrum des ganzheitlichen Studiums ab.

Die Bearbeitung von semesterbegleitenden Fallstudien hat die Aufgabe, das theoretisch Erlernte im Team an einem praktischen Projekt umzusetzen. Sie dienen dem Vertiefen des Wissens durch konkrete Anwendung. Die Ergebnisse dieser Fallstudien werden von den Studierenden in Semesterabschlusscolloquien präsentiert.

PE_17

EINLADUNG

SEMESTERABSCHLUSSCOLLOQUIUM PROJEKTENTWICKLUNGEN 2017

15. Jahrgang | 1. Semester

Montag | 18.09.2017 | 13.00 Uhr
Bergische Universität Wuppertal | Campus Haspel
Pauluskirchstraße 7 | 42285 Wuppertal
Gebäude HD | 2. Etage | Raum HD 24

AGENDA

13.15 Begrüßung

13.20 **Wuppertal // Hottenstein**

Team 1: Präsentation (50 min) und
Diskussion (15 min)

14.25 **Mülheim // Innovationszentrum**

Team 2: Präsentation (50 min) und
Diskussion (15 min)

15.30 Kaffeepause

16.00 **Aachen // Büchel**

Team 3: Präsentation (50 min) und
Diskussion (15 min)

17.05 Abschließender Gedankenaustausch
und Semesterabschlussimbiss

DIE TEAMS



Team 1: (v.l.) Sophie Blasberg,
Christoph Dietz, Hannah Jäger,
Laura Knappmann, Peter Lechtape,
Jan Luca Majoli, Waldemar Tkacev



Team 2: (v.l.) Nikoletta Agourzenidou,
Leon Deitermann, Guido Geissel,
Daniel Heiduk, Falko Meis,
Nina Peters, Timo Verhoeven



Team 3: (v.l.) Philipp Billecke,
Melina Karaghiozis-Mavromatis,
Alexander Kreysen, Anne Mäurer-Bildstein,
Martin Tomaszewski, Benjamin Triestram



Anmeldung bis zum 06.09.2017

Fax 0202/439-4314

SAC_15|S1 // Bergische Universität Wuppertal, Montag, 18.09.2017, 13.00 - 17.30 Uhr

Ich nehme gerne an der Veranstaltung teil.

[Name, Vorname, Titel]

[Firma/Abteilung]

[Straße, PLZ, Ort]

[Telefon, E-Mail]

Kontakt: Frau Sabine Nauß, Tel: 0202/ 439 4269
E-Mail: info@rem-cpm.de, www.rem-cpm.de

[Datum, Unterschrift]